

Pressemitteilung 163/2024 vom 19. Juni 2024

Hoher Anteil an Wiederholungstätern im Jahr 2023

Im Jahr 2023 wurden in Thüringen insgesamt 16 656 Personen rechtskräftig verurteilt. Wie das Thüringer Landesamt für Statistik mitteilt, war mit 8 891 Personen mehr als die Hälfte aller Verurteilten in ihrer Vergangenheit bereits wegen eines oder mehrerer früherer Verbrechen oder Vergehen verurteilt worden.

53,9 Prozent aller nach allgemeinem Strafrecht Verurteilten verbüßten zum wiederholten Male eine Strafe. Damit lag der Anteil der Vorbestraften um 2,5 Prozentpunkte niedriger als im Jahr zuvor. Mit 48,3 Prozent war nahezu die Hälfte dieser Wiederholungstäter in der Vergangenheit schon fünfmal oder häufiger verurteilt worden.

Die Hälfte aller Vorbestraften hatte als jeweils schwerste Vorstrafe eine Geldstrafe zu zahlen. 47,4 Prozent dieser Vorbestraften hatten bereits mindestens eine freiheitsentziehende Maßnahme im Lebenslauf.

Auffallend ist auch der Anteil der Vorbestraften unter den jugendlichen und heranwachsenden Verurteilten. 43,4 Prozent der nach Jugendstrafrecht Verurteilten verbüßten nicht ihre erste Strafe. Hier sank der Anteil gegenüber dem Vorjahr um 3,6 Prozentpunkte. Trotz ihres jungen Alters hatte die Hälfte der Vorverurteilten bereits mehr als eine Vorstrafe. 23,1 Prozent dieser jungen Vorbestraften wurden in der Vergangenheit schon dreimal oder häufiger durch die Justiz zur Rechenschaft gezogen. 30,1 Prozent der jungen Vorbestraften wurden in der Vergangenheit bereits nach Jugendstrafrecht oder sogar nach allgemeinem Strafrecht mit einer Freiheitsstrafe bestraft. Bei den Übrigen handelte es sich hauptsächlich um Zuchtmittel. In 40 Fällen wurden Erziehungsmaßregeln verhängt.

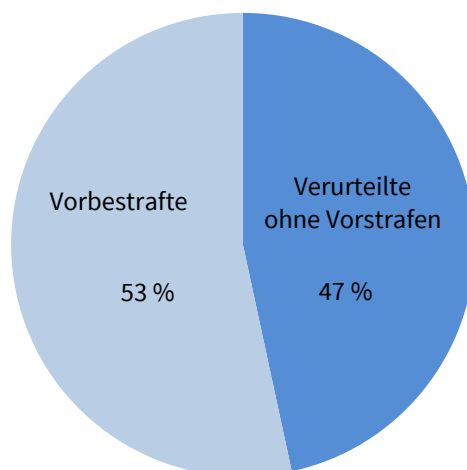
Weitere Auskünfte erteilt:

Sachgebiet Gewerbeanzeigen, Rechtspflege
Telefon: 03 61 57 331-92 40

Pressestelle
Telefon: 03 61 57 331-91 13
E-Mail: presse@statistik.thueringen.de

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Verurteilte vor Thüringer Gerichten nach Vorstrafen im Jahr 2023



Thüringer Landesamt für Statistik

Verurteilte und Vorverurteilte in Thüringen in den Jahren 2010 bis 2023

Jahr	Verurteilte insgesamt	Davon		Darunter					
		nach allgemeinem Strafrecht	nach Jugendstrafrecht	Vorverurteilte					
				insgesamt		nach allgemeinem Strafrecht		nach Jugendstrafrecht	
Anzahl		Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent		
2010	20 765	18 543	2 222	11 065	53,3	10 104	54,5	961	43,2
2011	20 436	18 526	1 910	11 247	55,0	10 230	55,2	1 017	53,2
2012	20 335	18 706	1 629	10 999	54,1	10 223	54,7	776	47,6
2013	20 408	18 864	1 544	11 655	57,1	10 849	57,5	806	52,2
2014	20 577	19 287	1 290	11 960	58,1	11 273	58,4	687	53,3
2015	20 042	18 940	1 102	11 472	57,2	10 917	57,6	555	50,4
2016	19 853	18 690	1 163	11 230	56,6	10 700	57,2	530	45,6
2017	18 728	17 544	1 184	10 680	57,0	10 123	57,7	557	47,0
2018	18 589	17 413	1 176	10 472	56,3	9 903	56,9	569	48,4
2019	18 624	17 346	1 278	10 220	54,9	9 618	55,4	602	47,1
2020	17 904	16 725	1 179	9 953	55,6	9 402	56,2	551	46,7
2021	17 144	16 068	1 076	9 856	57,5	9 346	58,2	510	47,4
2022	15 994	15 113	881	8 936	55,9	8 522	56,4	414	47,0
2023	16 656	15 766	890	8 891	53,4	8 505	53,9	386	43,4

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:
 Thüringer Landesamt für Statistik
 Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:
 Telefon 0361 57331-9110 / 9113
 Telefax 0361 57331-9698

presse@statistik.thueringen.de
 www.statistik.thueringen.de
 www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:
 Thüringer Landesamt für Statistik
 Postfach 90 01 63
 99104 Erfurt